

# Pressemeldung

## Forschungscampus SRCC nimmt Fahrt auf

- Millionenförderung beschlossen
- Fünfjährige Umsetzungsphase startet am 1. April 2019
- Erste Tests mit Forschungszug „LUCY“ heute und morgen

**Annaberg-Buchholz, 27. März 2019 – Der Smart Rail Connectivity-Campus (SRCC) erhält eine Millionen-Förderung des Bundes aus dem Förderprogramm „WIR! – Wandel durch Innovation in der Region“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Damit stehen dem Forschungsprojekt ab 1. April 2019 in einer rund fünfjährigen Umsetzungsphase bis zu 15 Millionen Euro zur Verfügung. Bereits jetzt finden erstmalig Testfahrten für automatisierte Züge statt.**

In einem zweistufigen Auswahlverfahren hat sich der SRCC gegen ursprünglich mehr als hundert Bewerbungen behauptet und ist nun eines von 20 Bündnissen, die eine Millionenförderung aus dem Förderprogramm „WIR! – Wandel durch Innovation in der Region“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung erhalten. Sören Claus, technischer Leiter des SRCC: „Wir freuen uns, dass wir dank des Bundesministeriums in der Lage sind, dieses innovative Konzept eines neuen Forschungscampus in Annaberg-Buchholz umzusetzen. Das Modellprojekt ist europaweit einzigartig. Zusammen mit mehr als 100 Partnern werden wir automatisiertes Fahren auf Gleisen sowie ökologisches Fahren erforschen und erproben.“ Zu den ersten Schritten in den nächsten Wochen gehören der Aufbau eines Teams und einer organisatorischen Projektstruktur, Gespräche mit den Partnern sowie die Planung einer Forschungshalle am Bahnhof in Annaberg-Buchholz.

### Begeisterung für der SRCC in der Region

In der Region Annaberg-Buchholz ist die Freude über die Bundesförderung ebenfalls groß. Oberbürgermeister Rolf Schmidt freut sich: „Der Smart Rail Connectivity Campus ist eine einzigartige Chance für Annaberg-Buchholz und das Erzgebirge. Er entspricht genau unserer Strategie für die Stadt- und Regionalentwicklung, jungen Menschen eine Perspektive zu bieten. Neben attraktiven Arbeitsplätzen in einem neuen Industriegebiet, neuen Eigenheimstandorten und neuen Bildungsangeboten ist das Campusprojekt ein weiterer Baustein, um unsere Stadt und das Erzgebirge attraktiver zu machen. Nun gilt es, die Ärmel hochzukrempeln und dieses Forschungsprojekt auf die Schiene zu setzen. Ich erhoffe mir davon einen technologischen Schub für unsere gesamte Region.“

Medienkontakt  
Text-in-Form®

Tel. 0371 810 19 77  
E-Mail: [info@text-in-form.de](mailto:info@text-in-form.de)

Weitere Informationen  
[www.smart-rail.cc](http://www.smart-rail.cc)

# Pressemeldung

## Erste Testfahrten

Bereits heute und morgen finden im Erzgebirge erstmalig Testfahrten mit dem Forschungszug „LUCY“ statt. An Bord sind rund zehn Partner, die während der Fahrten jeweils auf ihrem Arbeitsgebiet forschen. Zu den Teilnehmern gehört die Firma Thales, die während der Fahrten Tests zu Leit- und Sicherungstechnik durchführen wird. Kai Taylor (Marketing und Communications Director bei Thales) „Die Expertise und die Einblicke, die wir aus diesen Tests auf der regulären Schiene gewinnen können, sind für die Eisenbahnindustrie enorm wertvoll. Deshalb unterstützen wir den SRCC als Projektpartner und stellen neben intelligenter Netzwerk-Technik auch unseren Test-Zug auf der Teststrecke zur Verfügung.“

Zu den weiteren Teilnehmern gehören die Firmen Naventik (Ortungsverfahren via Satellit), Vodafone (Netzabdeckung via Mobilfunk) und Fusion Systems (Sensorik). Sören Claus vom SRCC: „Außerdem nimmt auch das Eisenbahn-Bundesamt an den Testfahrten teil und forscht zum Thema automatisierte Gleisumfeldererkennung.“

## Konferenz im September geplant

Parallel zum Aufbau des Forschungscampus in Annaberg-Buchholz arbeitet der SRCC derzeit an einer weiteren Plattform, um Forschung, Entwicklung und Wirtschaft zu verknüpfen. Im September 2019 ist mit der Rail & Digital Mobility User Conference 2019 eine große Fachkonferenz in Annaberg-Buchholz mit mehr als 450 Teilnehmern aus aller Welt geplant. Zu den Schwerpunktthemen der Konferenz gehört zukunftssichere, digitalisierte Mobilität. Die Teilnehmer der Konferenz sollen im Ergebnis anwendbare Lösungen dafür entwickeln.

## Informationen zum Smart Rail Connectivity Campus

Im Mittelpunkt des „Smart Rail Connectivity-Campus“, an dem rund 120 Partner beteiligt sind, steht der Aufbau eines neuen Forschungscampus in Annaberg-Buchholz. In diesem europaweit einzigartigen Modellprojekt sollen hoch automatisiertes Fahren auf Normalspurgleisen der Bahn sowie ökologisches Fahren insbesondere mit hybriden Antrieben weiter erforscht und erprobt werden. Außerdem ist geplant, innovative Mobilitätstechnologien zur Zulassung und Markteinführung zu führen. Mit den angestrebten Forschungsergebnissen sollen maßgebliche Beiträge zu einem nachhaltigen Schienenverkehr geleistet werden.

Hauptakteure des Projektes sind die Stadt Annaberg-Buchholz, die TU Chemnitz und die DB RegioNetz Verkehrs GmbH/Infrastruktur GmbH Erzgebirgsbahn. Unterstützend wirken auch die beiden Chemnitzer Fraunhofer-Institute IWU und ENAS, die Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Stadt Chemnitz und des Erzgebirges, Professuren der TU Dresden sowie viele weitere Wissenschafts- und Praxispartner.

Weitere Informationen unter [www.smart-rail.cc](http://www.smart-rail.cc)

Medienkontakt  
Text-in-Form®

Weitere Informationen  
[www.smart-rail.cc](http://www.smart-rail.cc)

Tel. 0371 810 19 77  
E-Mail: [info@text-in-form.de](mailto:info@text-in-form.de)